DEUTSCHES ANWALTSINSTITUT E. V.

eLearning Center

Online-Vortrag LIVE: Schnittstellen zwischen öffentlichem und privatem Baurecht unter besonderer Berücksichtigung vergaberechtlicher Aspekte

Live-Übertragung: 28. Oktober 2025, 13.00 – 18.30 Uhr

(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung

nach §15 Abs. 2 FAO

Nr.: 16245964 Es gelten die auf der Homepage ausgewiesenen Kostenbeiträge.

> Diese und weitere Fortbildungen aus dem Fachinstitut finden Sie hier



Anmeldung über die neue DAI-Webseite

www.anwaltsinstitut.de

mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden	
E-Mail-Adresse	
Kennwort	
Kennwort vergessen?	
Anmelden	
Sie haben noch kein Konto?	Jetzt registrieren

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
 Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- · Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- · Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- · Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum Tel. 0234 970640 support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete - Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. Genauere Informationen fin-

den Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete

DAI-Newsletter - Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/





Fachinstitute für Bau- und Architektenrecht/Vergaberecht/Verwaltungsrecht





Online-Vortrag LIVE

Schnittstellen zwischen öffentlichem und privatem Baurecht unter besonderer Berücksichtigung vergaberechtlicher Aspekte

28. Oktober 2025 13.00 – 18.30 Uhr Online

Norbert Burke

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Fachanwalt für Vergaberecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer. Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

DEUTSCHES ANWALTSINSTITUT E.V.

eLearning Center

Referent

Norbert Burke, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Fachanwalt für Vergaberechtt

Inhalt

Die Beauftragung sowie nachfolgende Planung und Ausführung von Bauvorhaben ist häufig durch eine unzureichende Beachtung öffentlich-rechtlicher Vorschriften (zum Beispiel des Bauplanungs- und Bauordnungsrechts, des Vergabe-, Beihilfe- und Subventionsrechts oder des öffentlichen Preisrechts) geprägt. Diese Feststellung steht in einem bemerkenswerten Gegensatz zu einer zunehmenden Bedeutung öffentlich-rechtlicher Vorschriften im Rahmen der Abwicklung von Bauvorhaben, die sich bei dem Abschluss von Verträgen am Bau, der mangelfreien Planung und Ausschreibung der beauftragten Bauvorhaben und deren Ausführung ausmachen lässt sowie den erheblichen rechtlichen und wirtschaftlichen Risiken für die geplante Realisierung eines Bauvorhabens im Fall einer Missachtung dieser Vorgaben. So stellen sich Fragen zur Wirksamkeit von Vertragsschlüssen bei einer Missachtung öffentlich-rechtlicher Vorschriften. Es drohen dem Bauherrn bei einer öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht beachtenden Planung und Ausführung die Ablehnung oder nachträgliche Aufhebung der für das Bauvorhaben erforderlichen Genehmigungen oder sonstige bauordnungsrechtliche Verfügungen - zum Beispiel Baustopp. Architekten, Ingenieure und Bauunternehmen – aber auch Prüfsachverständige - sehen sich im Rahmen ihrer vertraglichen und/oder gesetzlichen Verpflichtungen erheblichen Haftungs- und Gewährleistungsrisiken bei einer Missachtung öffentlich-rechtlicher Vorschriften ausgesetzt. Der Online-Vortrag gibt einen Überblick über grundlegende Fragen und aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung in diesem für die anwaltliche Beratungspraxis bedeutsamen Bereich.

Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Arbeitsprogramm

- Öffentlich-rechtliche Ge- und Verbote bei Vertragsabschlüssen und vergaberechtliche Implikationen dargestellt an Beispielen aus der Rechtsprechung u.a. aus den Bereichen
 - 1. des Kommunalrechts, u.a. kommunalrechtliche Zuständigkeits- und Formvorschriften
 - 2. des Rechtsdienstleistungsgesetzes, u.a. Vergabe von Leistungen die auch erlaubnispflichtige Rechtsdienstleistungen beinhalten
 - 3. des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung
 - 4. des Baugesetzbuches; u.a. unzulässige Planbindungszusagen und Kopplungsverbot
 - 5. des öffentlichen Preisrechts der HOAI
- II. Missachtung öffentlich-rechtlicher Regelungen im Zusammenhang mit der Planung und Ausführung von Bauvorhaben; u.a.
 - 1. Haftung des Planers aufgrund fehlender Genehmigungsfähigkeit des Bauvorhabens
 - 2. Haftung aufgrund eines Verstoßes gegen vergabe- und förderrechtliche Vorgaben
 - 3. Haftung aufgrund einer Verkennung öffentlichrechtlicher Anforderungen an den Einsatz von Bauprodukten; insbesondere fehlende CE-Kennzeichnung

Weitere Veranstaltungsempfehlung:

20. Jahresarbeitstagung Bau- und Architektenrecht

10. bis 11. Oktober 2025, Live-Stream/ Berlin Maritim proArte Hotel · Nr. 164182

Leitung: Prof. Dr. Werner Langen, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Die 20. Jahresarbeitstagung Bau- und Architektenrecht widmet sich aktuellen und zentralen Themen des Bauvertrags- und Architektenrechts sowie brisanten Themen des Bauprozesses. Namhafte Vertreterinnen und Vertreter aus Gerichtsbarkeit und Anwaltschaft stellen ausgewählte Fragestellungen praxisnah in Kurzvorträgen vor. Im Anschluss besteht ausreichend Gelegenheit zur Diskussion. Namhafte Vertreterinnen und Vertreter aus Gerichtsbarkeit und Anwaltschaft stellen ausgewählte Fragestellungen praxisnah in Kurzvorträgen vor.

Dauer: 10 Zeitstunden – § 15 FAO

Aktuelles Baurecht spezial 2025

Fortbildungsplus zur

20. Jahresarbeitstagung Bau- und Architektenrecht 9. Oktober 2025, Live-Stream/

Berlin, Maritim proArte Hotel · Nr. 164180

Leitung: Prof. Dr. Christian Bönker, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Dauer: 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Es gelten die auf der Homepage ausgewiesenen Kostenbeiträge

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf www.anwaltsinstitut.de